

Über der Thur entsteht die Gillbrücke



Im Werk wird intensiv an den Stahlelementen der Brücke gearbeitet. Bis Ende Monat sind diese Arbeiten abgeschlossen.

Zwischen dem Gillhof auf Uz-wiler Seite und der ARA auf Zuz-wiler Seite entsteht eine neue Brücke über die Thur. Ob zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem ge-führten Pferd: Sie wird neue Wege ermöglichen. Ein wichtiger Schritt auf der Baustelle steht an. Am 16. Oktober und 3. Novem-ber werden die Stahlelemente der Brücke vor Ort an ihren Platz schweben.

Die neue Brücke entsteht als einfacher Balken mit 66 Metern Spannweite in wetterfestem Stahl. Sie wird drei Meter breit. Ob zu Fuss, mit dem Velo oder dem geführten Pferd schafft sie eine attraktive neue Verbindung zwischen den Gemeinden Uzwil und Zuzwil im Naherholungsgebiet. Mit ihrem Anschluss ans Wanderweg- und Velonetz können erhebliche Verbesserungen erreicht und eine Netzlücke

geschlossen werden.

Mehrfachnutzung

Die Brücke ist das klassische Beispiel einer sinnvollen Mehrfachnutzung. Sie wird nicht nur dem Langsamverkehr dienen. Die Zuleitung von Zuzwil her zur neuen ARA Thurau wird in der Brücke geführt. Sie hätte ohnehin zumindest eine Rohrbrücke erfordert. Die Kombination von Rohrbrücke und nutzbarem Thurübergang stiftet für den Lebensraum einen Mehrwert.

Schwebende Stahlelemente

In der Mitte der Thur entstand eine vorübergehende Mittelstütze für die neue Brücke. Am 16. Oktober wird das Stahlelement der Zuzwiler Seite an seinen Platz gehoben, am 3. November das Stahlelement auf der Uzwiler Seite. Wer das Ereignis mitverfolgen will, findet auf der Mail-

art-Brücke einen «Logenplatz» mit bester Aussicht. Gemeinden und Unternehmen bitten Schaulustige, nicht näher an die Baustelle zu gehen, um die Arbeiten nicht zu beeinträchtigen. Zu beachten ist auch: Beim Einheben der Stahlelemente wirken grosse Kräfte. Ein Verkehrsdienst wird an den beiden Tagen im Bereich der Maillart-Brücke für geordnete Verhältnisse sorgen, Beeinträchtigungen für den Verkehr sind möglich. Die Gemeinden bitten Schaulustige, den Weg zur Maillart-Brücke zu Fuss, mit dem Postauto oder mit dem Velo zurückzulegen. Parkplätze stehen nicht zur Verfügung.

Etappenziel, nicht das Ende

Die Arbeiten für die neue Brücke dauern noch eine ganze Weile an. Es braucht beidseits noch Rampen, die beiden Stahlelemente müssen zu einem verschweisst werden, die provisorische Mittelstütze muss zurückgebaut werden. Die Brücke wird noch abgedichtet und erhält ihren Gussasphaltbelag, die Randabschlüsse und Geländer. Sie geht im Sommer 2027 in Betrieb.

Der Fahrplan der Arbeiten

Einheben des Stahlelementes auf der Zuzwiler Seite

16. Oktober, zwischen 9 und 12 Uhr

Einheben des Stahlelementes auf der Uzwiler Seite

3. November, zwischen 9 und 12 Uhr

Wenn Sie zuschauen möchten, bitte von der Maillart-Brücke aus. Bitte beachten Sie, dass aufgrund von Witterungseinflüssen die Zeiten variieren können.

Betttag im Lindenbaum



Am vergangenen Sonntag, anlässlich des eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttags, spielte die Bürgermusik im Lindenbaum auf. Bei bestem Wetter genossen die Seniorinnen und Senioren den musikalischen Auftritt auf der Gartenterrasse. Im Anschluss wurden die Bläserinnen und Bläser mit einer kleinen Verköstigung aus der Lindenbaum-Küche verwöhnt. Die Heimleitung bedankte sich im Namen aller Bewohnenden für das schöne Konzert.

Strassenunterhalt

Die Bürgerkorporationen führen zusammen mit der Gemeinde an verschiedenen Strassen im Gebiet Thurau und im Zuzwiler Riet Sanierungsarbeiten durch. Mit den Unterhaltsarbeiten wird, vorausgesetzt guter Witterung, am **Montag, 19. Oktober 2026**, gestartet. Je nach Witterung dauern die Arbeiten rund vierzehn Tage. Während und nach dem Abschluss der Unterhaltsarbeiten sind verschiedene Strassen für den Motorfahrzeugverkehr und für die Pferde für ca. drei Wochen gesperrt (ausgenommen Fussgänger und Radfahrer). Die drei Bürgerkorporationen Weieren, Züberwangen und Zuzwil sowie die Bauverwaltung danken für das Verständnis.

bei Dunkelheit oder ungenügenden Sichtverhältnissen eingeschaltet sein. E-Bikes und E-Trottinets müssen auch tagsüber mit eingeschaltetem Licht unterwegs sein. Reflektoren an Pedalen und Rädern sowie weitere reflektierende Elemente erhöhen die Sichtbarkeit zusätzlich. Auch die Kleidung spielt eine wichtige Rolle: Dunkle Kleidung ist erst aus rund 25 Metern erkennbar, helle oder fluoreszierende Kleidung aus etwa 40 Metern und reflektierende Elemente sogar aus bis zu 140 Metern.

Sichtbarkeit für mehr Sicherheit

Sichtbarkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Dennoch wird ihre Bedeutung häufig unterschätzt – obwohl sie alle Verkehrsteilnehmenden betrifft: Autofahrerinnen und Autofahrer, Velofahrende, Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Nutzerinnen und Nutzer von E-Trottinets.

Nach Einbruch der Dunkelheit, bei Regen, Nebel oder in den frühen Morgenstunden reicht es nicht aus, gut zu sehen – man muss auch gesehen werden. Besonders im Herbst und Winter, wenn die Tage kürzer werden, gerät dies oft in Vergessenheit. Die Statistik des Bundesamts für Strassen zeigt, dass die Monate September bis November mit durchschnittlich rund 3'000 Sachschadenunfällen pro Monat zu den un-

fallreichsten Zeiten des Jahres zählen. Viele Risiken lassen sich jedoch mit einfachen Massnahmen reduzieren.

Aufgepasst

Für Autofahrerinnen und -fahrer ist es wichtig, dass ihr Fahrzeug gut sichtbar ist. Saubere Scheinwerfer, funktionierende Lichter und der richtige Einsatz des Abblendlichts bei schlechten Sichtverhältnissen sind unverzichtbar. Ein gut beleuchtetes Fahrzeug verbessert nicht nur die eigene Sicht, sondern wird auch von anderen frühzeitig erkannt.

Zweiräder

Auch Velofahrende sowie Nutzerinnen und Nutzer von E-Trottinets müssen auf ihre Sichtbarkeit achten. Velos müssen vorne mit einem weissen und hinten mit einem roten Licht ausgerüstet sein. Beide Lichter müssen

Fussgängerinnen und -gänger sind betroffen

Insbesondere beim Überqueren der Strasse ausserhalb von Fussgängerstreifen oder auf schlecht beleuchteten Strassen besteht ein erhöhtes Risiko. Dunkel gekleidete Personen werden von Fahrzeuglenkenden oft erst spät wahrgenommen. Helle Kleidung oder reflektierende Accessoires können hier einen grossen Unterschied machen. Sie sorgen dafür, dass Fussgängerinnen und Fussgänger bereits aus grösserer Distanz erkannt werden. Solche reflektierenden Elemente sind heute häufig in Kinderucksäcken und Jacken integriert – ein gutes Beispiel auch für Erwachsene.

Freie Fahrt nach der Sanierung



Die Sanierungsarbeiten an der St.Gallerstrasse starteten am 7. April 2025. Nach insgesamt 528 Tagen Bauzeit – mit kleineren Unterbrechungen während der Bauferien – konnten die Arbeiten erfolgreich abgeschlossen werden. Mit dem Einbau des Deckbelags wurde die Strassensanierung letzte Woche beendet. Die behindertengerechte Bushaltestelle an der St.Gallerstrasse ist schon seit Längerem in Betrieb. Nach der langen Bauphase dürfen sich Anwohnende, Verkehrsteilnehmende sowie die umliegenden Betriebe darüber freuen, dass die Einschränkungen durch die Bauarbeiten nun der Vergangenheit angehören. Noch ausstehend ist die Bauabrechnung.

Viehschau beim Landiareal



Am Samstag, 26. September 2026, findet die Viehschau des Viehzuchtvereins Wil und Umgebung in Zuzwil auf der Wiese neben der Landi statt. Der Viehzuchtverein freut sich ab 9 Uhr, die schönsten und leistungsfähigsten Tiere zu präsentieren.



«Zuzwil-aktuell» macht eine Herbstpause

In der ersten und zweiten Herbstferienwoche, am 2. und 9. Oktober 2026, erscheinen keine Ausgaben des Mitteilungsblattes «Zuzwil-aktuell». Das nächste Mitteilungsblatt wird in der letzten Herbstferienwoche, am 16. Oktober 2026, versandt.



Kanton St.Gallen – Gemäss Art. 41 des Strassengesetzes vom 12. Juni 1988 (sGS 732.1; abgekürzt StrG) werden öffentlich aufgelegt:

- **Kantonsstrasse Nr. 2, St.Gallerstrasse, Zuzwil: Lärmsanierungsprojekt Zuzwil, Abschnitt 83.1 – B83.5.12.002.001**
- **Kantonsstrasse Nr. 93, Unterdorfstrasse Zuzwil: Lärmsanierungsprojekt Zuzwil, Abschnitt 83.2 – B83.5.12.093.001**

Vom Bau- und Umweltsdepartement genehmigt am 17. August 2026

Auflagefrist 14. Oktober bis 12. November 2026

Auflageort Gemeindehaus Zuzwil, Hinterdorfstrasse 3, Foyer 1. Obergeschoss

Unterlagen www.sg.ch/tba-auflagen

Schriftliche und begründete Einsprachen gegen die Projekte und die Zulässigkeit der Enteignung gemäss Art. 45 StrG können während der Auflagefrist beim Kanton St.Gallen, Bau- und Umweltsdepartement, Lämmisbrunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Einsprache ist befugt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardut (Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1).

Bioabfuhr

Am **Freitag, 2. Oktober 2026**, findet die nächste Bioabfuhr statt.



Neue Leitung Hausdienst gesucht

Die Oberstufe Sproochbrugg sucht per 1. Mai 2027 oder nach Vereinbarung eine engagierte, zuverlässige und teamorientierte Persönlichkeit als Leiterin/Leiter Hausdienst (100 Prozent). Sie verfügen über handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und Freude an einem lebendigen Schulbetrieb? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen. Das vollständige Stelleninserat finden Sie auf der Webseite www.sproochbrugg.ch oder unter dem unten stehenden QR-Code.



Vereine

Zuzwil mitenand

Dorfspaziergang «Latsch & Tratsch»

Am **Mittwoch 30. September 2026**, «latscht und tratscht» Zuzwil mitenand gemeinsam durchs Dorf. Der Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Gemeindehaus. Ob mit Kinderwagen oder Rollator – es findet sich immer eine passende Strecke für alle. Wie lange oder in welchem Tempo unser Spaziergang sein wird, ergibt sich spontan und ganz im Sinne des Mottos «Latsch und Tratsch». Bei Fragen steht Edith Blöchliger unter Telefon 079 628 87 65 gerne zur Verfügung. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Spaziergang findet bei jeder Witterung statt.

Adventsfenster in Zuzwil

Zuzwil mitenand möchte im Dezember wieder das «Adventsfenster in Zuzwil» durchführen. Möchtest du auch

einen Beitrag zum Dorfleben leisten und ein Fenster gestalten? Dann melde dich bitte bis Ende Oktober bei Therese Truniger unter Telefon 079 425 10 55 oder per E-Mail an thetruniger@gmx.ch. Zuzwil mitenand freut sich über viele geschmückte Fenster.

Naturschutz Niederhelfenschwil-Zuzwil

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung des Naturschutzes Niederhelfenschwil-Zuzwil findet am **Donnerstag, 22. Oktober 2026**, 19.30 Uhr, im Landgasthof Adler in Zuckenriet statt. Der Naturschutzverein lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung ein. Vor der Versammlung geniessen alle gemeinsam ein einfaches Nachtessen. Im Anschluss an die Hauptversammlung lassen alle Anwesenden den Abend bei einem gemütlichen Zusammensein ausklingen. Anmeldungen bis spätestens 19. Oktober 2026 per E-Mail an rahel.eisenring@nsnz.clubdesk.com.

Diverses

Mittagstisch im Lindenbaum

Der nächste Senioren-Mittagstisch findet am **Donnerstag, 8. Oktober 2026**, um 11.30 Uhr, im Lindenbaum statt. Neue Gesichter sind willkommen. Das Menu beinhaltet eine Kürbiscremesuppe, zum Hauptgang Speck, Rippli, Blut- und Leberwurst, Salzkartoffeln und Sauerkraut. Zum Dessert wird eine Früchte-Jalousie serviert. Die Kosten belaufen sich auf 20 Franken inklusive Wasser. Anmeldungen bitte bis spätestens Dienstag, 6. Oktober 2026 unter Telefon 058 228 75 75.

Bibliothek Sproochbrugg

Buchstart

Am **Mittwoch, 14. Oktober 2026**,

von 9.45 bis 10.30 Uhr entführt die Leseanimatorin Monika Enderli Kinder bis 4 Jahre in die Welt der Verse, Reime, Liedli und Fingerspiele. Eingeladen sind Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis sowie Interessenten mit ihren Kindern. Anschliessend bietet sich die Gelegenheit in der Bibliothek zu verweilen und das vielfältige Sortiment zu durchstöbern. Die Teilnahme ist kostenlos und auch ohne Bibliothekskonto möglich.

Ludothek Zuckenriet

Spieltag

Am **Sonntag, 8. November 2026**, 10 bis 17 Uhr, findet der beliebte Spieltag der Ludothek Zuckenriet statt. Es warten spannende Gesellschafts- und Glücksspiele, viele Kaplas zum Bauen und ein Fuhrpark auf dich. Natürlich gibt es auch für die Kleinsten viele Spielsachen sowie Gschichtli-Ziit. Eine kleine Festwirtschaft lädt zum Verweilen ein. Eine Bezahlung ist bar oder per Twint möglich. Alle Interessierten sind willkommen. Weitere Informationen sind auf der Homepage www.ludothek-zuckenriet.ch aufgeschaltet.

Veranstaltungskalender 2027

An die Vereine, Behörden, Organisationen und Parteien: Bitte die Anlässe für das Jahr 2027 der Gemeinderatskanzlei an gemeinde@zuzwil.ch mitteilen. So können die Termine gesammelt und publiziert werden.

Impressum

Das Mitteilungsblatt «Zuzwil-aktuell» erscheint wöchentlich.

Gemeinderatskanzlei Zuzwil

Tel. 058 228 28 60
gemeinde@zuzwil.ch
www.zuzwil.ch

Redaktionsschluss: Montag, 16 Uhr